

## **Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung für die Fundsachen.**

### **Vorbemerkung:**

Wenn Sie einen Wertgegenstand (das heißt mit einem Wert von mehr als 10,00 Euro) gefunden haben, müssen Sie diesen abgeben. Es wird eine Fundanzeige aufgenommen. Dabei werden unter anderem die Fundsache, der Fundort und die Fundzeit sowie Ihre Personalien festgestellt.

### **1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:**

Verbandsgemeindeverwaltung Edenkoben  
Fachbereich 3  
Poststraße 23  
67480 Edenkoben  
Tel. 06323 / 959-120  
[Klaus.Pfaffmann@vg-edenkoben.de](mailto:Klaus.Pfaffmann@vg-edenkoben.de)

### **2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:**

Verbandsgemeindeverwaltung Edenkoben  
Herrn Matthias Vogel  
(Datenschutzbeauftragter)  
Poststraße 23  
67480 Edenkoben  
Tel. 06323 / 959-111  
[Matthias.Vogel@vg-edenkoben.de](mailto:Matthias.Vogel@vg-edenkoben.de)

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Bei Abgabe einer Fundsache steht es Ihnen frei Ihren Namen und Ihre Adresse anzugeben. Für die Vermittlung der Fundsache an den Eigentümer ist es jedoch erforderlich Fundort, Fundzeit und Fundsache anzugeben.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e), Abs. 3 Satz 1 b) DS-GVO i.V.m. § 965 BGB verarbeitet.

### **4. Empfängern von personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden nur mit Ihrer Einverständnis an den Eigentümer (m/w/d) weitergeben.

### **5. Dauer der Speicherung**

Ihre Daten werden 10 Jahre aufbewahrt.

### **6. Betroffenenrechte**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).

b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).

c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft.

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.

d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Gemeindebehörde gegenüber denen der

betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

## **7. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 5516 Mainz), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.